

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Niederbösa

im Landkreis Kyffhäuserkreis

(Gemeindenummer: 16065048)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Tabelle

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der
Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Seite 2

Gemeinde Niederbösa

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
		Personen	Prozent				
2024 (IST)	129	24,0	58,9	17,1	40,8	28,9	69,7
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	130	24,3	58,7	17,0	41,4	28,9	70,3
2026	130	23,9	53,2	22,8	44,9	42,9	87,8
2027	130	24,2	51,3	24,6	47,2	47,9	95,1
2028	130	22,5	53,4	24,2	42,1	45,3	87,4
2029	130	21,3	52,7	26,0	40,4	49,3	89,8
2030	130	21,4	52,9	25,7	40,4	48,5	88,9
2031	120	20,0	55,2	24,7	36,3	44,7	81,0
2032	120	20,5	54,3	25,1	37,8	46,2	84,0
2033	120	20,1	53,8	26,1	37,4	48,6	86,0
2034	120	19,1	53,7	27,2	35,5	50,7	86,2
2035	110	18,5	54,5	26,9	34,0	49,4	83,4
2036	110	18,1	53,3	28,6	33,9	53,7	87,6
2037	110	18,6	51,9	29,5	35,9	56,8	92,8
2038	110	17,6	54,0	28,3	32,7	52,5	85,1
2039	110	18,2	53,9	27,9	33,8	51,7	85,6
2040	100	18,7	52,7	28,7	35,4	54,4	89,9
2041	100	18,7	53,8	27,6	34,7	51,3	86,0
2042	100	17,9	55,5	26,6	32,2	47,8	80,0
2043	100	18,4	54,7	26,9	33,7	49,2	82,9
2044	100	18,4	54,5	27,1	33,7	49,8	83,4
2045	90	18,8	53,9	27,3	34,8	50,7	85,5

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausgerechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.